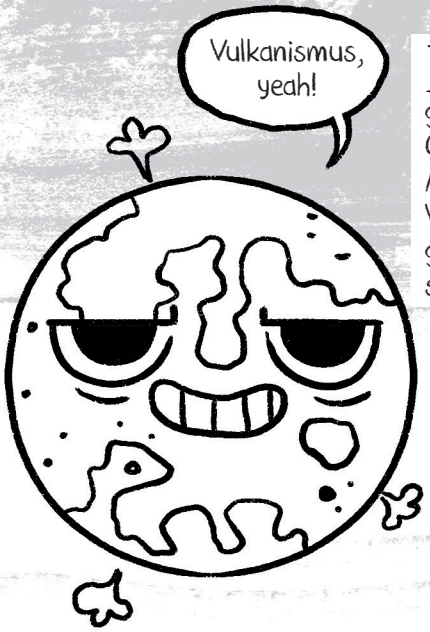
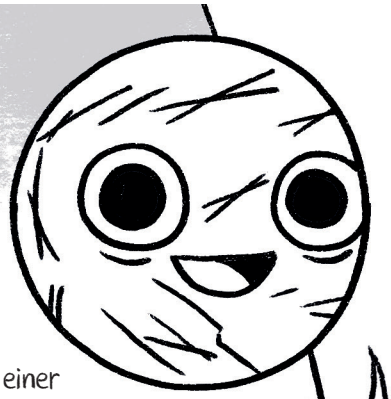
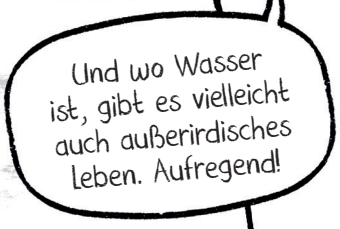
Der Gasplanet Jupiter und vier seiner MONDE sollen bald eingehender erforscht werden. Zwischen Jupiter und Erde liegen etwa 600 Millionen Kilometer. Jupiter ist also etwa 5 mal so weit von der Sonne entfernt wie die Erde. In diesen Regionen des Sonnensystems herrschen Temperaturen von -100°C. Die Gezeitenreibung des riesigen Planeten heizt den Monden aber ORDENTLICH ein. So ist jeder für sich ist eine eigene, faszinierende Welt voller Besonderheiten...

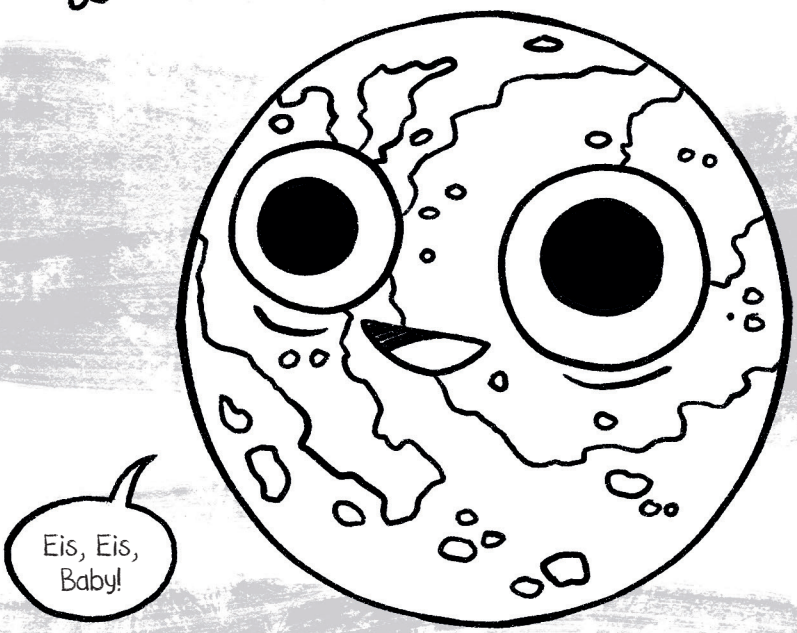


Io ist der vulkanischste Ort im gesamten Sonnensystem: Seine Oberfläche verändert sich ständig. Aktuell findet man dort etwa 300 Vulkane. Viele davon sind aktiv. Es gibt keine sichtbaren Einschlagspuren und kein Wasser.

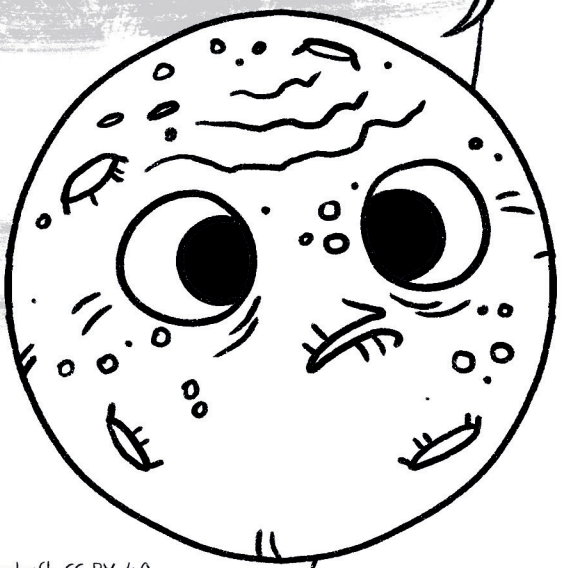


Europa ist bedeckt von einer dicken, gefurchten Eiskruste mit wenigen Einschlagkratern. Darunter verborgen liegt vielleicht der größte Ozean des Sonnensystems!





Ganymed ist der größte Mond unseres Sonnensystems. Eine Eiskruste mit älteren und jüngeren Einschlagkratern bedeckt seine Oberfläche. Es gibt Hinweise auf tektonische Plattenaktivität. Möglicherweise verbirgt sich unter dem Eismantel weiches Eis oder sogar flüssiges Wasser.



Kallisto kreist in fast 2 Millionen Kilometern Entfernung um den Jupiter. Sie bekommt von der Gezeitenreibung kaum etwas mit. Ihre Oberfläche ist von einer dicken Eiskruste bedeckt. Kallisto ist unangefochtene Einschlagkrater-Rekordhalterin im gesamten Sonnensystem. Ihre Oberfläche ist etwa 4 Milliarden Jahre alt.

© 2020 Véro Mischitz & Helmholtz-Gemeinschaft CC-BY 4.0

HELMHOLTZ SCIENCE-BITS

Jupiter und seine Monde

www.helmholtz.de/comic